

Kommunaltraktoren für den Betriebsund Winterdienst

Artikel vom **17. Februar 2020** Geräte



Die starken Modelle der Serie 4 sind die Dauerbrenner unter den Kompakttraktoren – auch und gerade im Winterdienst.

Ständige Weiterentwicklungen und Programmergänzungen aktualisieren immer wieder das umfangreiche Portfolio der Kompakttraktoren der traditionsreichen US-amerikanischen Marke. Zuletzt erfuhren die Serien 4 M und 4R grundlegende Neuerungen. Für die beiden 4-M-Modelle bietet John Deere wahlweise ein 12x12 PowerReserver oder ein eHydro Getriebe an. Die 4-R-Modelle sind jeweils mit einem eHydro Getriebe inklusive 2-Pedal-Steuerung ausgerüstet. Alle vier Modelle besitzen einen Dreipunkt-Kraftheber der Kategorie 1. Der 3038E ist gedacht für kleinere Landwirtschaftsbetriebe und Dienstleister. Der Kompakttraktor wird von einem leistungsstarken Motor mit 37 PS (27,3 kW) angetrieben. Das Hydrostatgetriebe mit Twin Touch-Fußpedalen ermöglicht bei unterschiedlichsten Arbeiten eine sehr leichte

Anpassung der Fahrtrichtung. Dies vereinfacht alle Arbeitsgänge und erhöht den Fahrkomfort. Da sich die Zapfwelle des 3038E unabhängig aktivieren lässt, braucht der Fahrer beim Ein- und Ausschalten der Zapfwelle den Traktor nicht anzuhalten. Für schwierige Bodenverhältnisse ist er serienmäßig mit Allradantrieb ausgestattet. Zuletzt wurde auch die Serie 2 erneuert. Die 2R Modelle haben 25 PS (2026R) und 36 PS (2036R), fallen durch ihr Design auf und bieten einige Innovationen. Der 2026R eignet sich als der kleinere dank seiner kompakten Abmessungen für Arbeiten auf engstem Raum. Der auf höhere Stabilität ausgelegte 2036R besitzt dafür eine größere Aufstandsfläche, einen größeren Radstand und bringt mehr Gewicht auf die Waage. Ergonomische Bedienelemente, verstellbare Lenksäule und Geschwindigkeitsfixierung sichern den Fahrern beider Modelle hohen Komfort. Zur Kabinenversion zählt auch ein luftgefederter Komfortsitz. Eine Besonderheit ist beim 2036R das in der Branche einmalige CommandCut Hubsystem. Per Drehschalter in der rechten Bedienkonsole stellt der Fahrer das Mähwerk schnell und präzise auf die gewünschte Schnitthöhe ein, so dass es beim Ausheben und Absenken mit dem Kippschalter immer auf die eingestellte Schnitthöhe abgesenkt wird. Über der 30er-Reihe sind die Typen 4049M und 4066M angesiedelt. Lieferbar sind diese Traktoren wahlweise mit mechanischem Getriebe oder mit hydrostatischem Antrieb. Sie sind mit offener Plattform und einem klappbaren Überschlagschutz ausgestattet. Kleinstes Deere-Modell unter den Kompakttraktoren ist der 1026R. Die über diesen vier Serien angesiedelte 5er-Reihe umfasst vier Grundtypen (55 bis 125 PS), wobei der 5M und der 5R die stärksten sind. Besonders auf den kommunalen Einsatz zugeschnitten ist dabei der 5M. Der Traktor eignet sich sehr stark zum Mähen von Randstreifen, zum Mulchen oder für den Einsatz im Winterdienst. Alle Modelle der Baureihe 5M arbeiten mit John Deere Nur-Diesel-Motoren der Abgasstufe IIIA und sind mit mechanischer Einspritzung, Turbolader und Ladeluftkühlung ausgestattet. Es besteht die Wahl zwischen zwei Getrieben mit jeweils 16 beziehungsweise 32 Gängen. Die Parksperre ermöglicht ein sicheres Parken in unebenem Terrain. Das optionale Kriechganggetriebe ermöglicht dem Fahrer eine Geschwindigkeit unter 0,3 km/h. Die John Deere 5M-Traktoren arbeiten mit einem schnell ansprechenden offenen Hydrauliksystem mit zwei Tandempumpen, die bis zu 74 I/min fördern (optional bis zu 94 I/min). Ebenfalls kommunaltauglich ist die breit aufgestellte Deere-Serie 5G (75 bis 105 PS), die aus den Standardtraktoren 5075GN,5075 GV, 5090GN, 5105 GN sowie aus den kleineren Varianten 5075 GF, 5075 GL, 5090 GF, 5090 GL, 5100 GL und 5105 GF besteht. Je nach Einsatzgebiet steht eine Reihe von Getriebevarianten zur Verfügung. Neben der kostengünstigen Grundversion, einem synchronisierten 12/12-Gang-30-km/h-Getriebe, kann auch eine 24/24-Gang-40-km/h-Variante gewählt werden. Noch mehr Komfort bieten das 24/24-Gang-40-km/h-Getriebe mit Kriechgang sowie das 24/12-Gang-Getriebe mit Power-Reserver. Oberhalb dieser Klasse steht die Baureihe der 6M-Traktoren. Sie deckt die Klasse 110 bis 195 PS ab und ist in drei verschiedenen Radständen erhältlich. Eine geräumige Kabine und der E-Joystick mit integriertem AutoTrac sowie eine TLS-Vorderachsfederung erleichtern die Bedienung. Die Traktoren der Reihe 6R und 7R haben ein integriertes System zur Erzeugung und Verteilung hoher elektrischer Leistung (20 kW) an die Zusatzgeräte. Zusätzlich zum konventionellen elektrischen Bordnetz steht ein weiteres Versorgungssystem mit höherer Spannung zur Verfügung. Die hierfür notwendige elektrische Energie wird mittels eines vom Motor direkt angetriebenen Kurbelwellen-Generators erzeugt und dann einer Umrichtereinheit zugeführt. Von hier aus wird die Energie an die einzelnen Verbraucher bedarfsgerecht verteilt. Bisher mechanisch vom Motor direkt angetriebene Nebenaggregate (Lüfterantrieb, Klima- und Druckluftkompressor) werden auf diese Weise elektrisch betrieben und reduzieren den Kraftstoffverbrauch um bis zu fünf Prozent.

Hersteller aus dieser Kategorie

Rauch Landmaschinenfabrik GmbH

Victoria Boulevard E 200 D-77836 Rheinmünster 07221 985-0 info@rauch.de www.rauch.de Firmenprofil ansehen

Bucher Municipal Wernberg GmbH

Weidachstr. 1
D-92533 Wernberg-Köblitz
09604 93267-0
info-wernberg.de@buchermunicipal.com
www.buchermunicipal.com
Firmenprofil ansehen

Aebi Schmidt Deutschland GmbH

Albtalstr. 36 D-79837 St. Blasien 07672 412-0 marketing@aebi-schmidt.com www.aebi-schmidt.com Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag